

Victoria Gold meldet Ergebnisse für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2020

Toronto, ON / 23. März 2021 / Victoria Gold Corp. (TSX-VGCM) ("Victoria" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/victoria-gold-corp/>) freut sich, die Ergebnisse für das vierte Quartal und das Jahr zum 31. Dezember 2020 bekannt zu geben. Die Goldmine Eagle erreichte am 1. Juli 2020 die kommerzielle Produktion. Daher basieren die hierin hervorgehobenen Finanzergebnisse für das am 31. Dezember 2020 endende Jahr auf den sechs Monaten von der Erklärung der kommerziellen Produktion bis zum 31. Dezember 2020. Vor dem Erreichen der kommerziellen Produktion wurden die betrieblichen Einnahmen und Ausgaben im langfristigen Vermögen aktiviert.

Die Goldverkäufe betragen 40.023 Unzen zu einem durchschnittlichen realisierten Preis¹ von 1.883 US\$/oz im vierten Quartal und 72.052 Unzen zu einem durchschnittlichen realisierten Preis¹ von 1.882 US\$/oz in den ersten beiden Quartalen der kommerziellen Produktion. **Alle Beträge sind in kanadischen Dollar angegeben, sofern nicht anders angegeben.**

John McConnell, President und CEO, kommentierte: "*Wie bereits in der Presse veröffentlicht, betrug die Goldproduktion in der zweiten Hälfte des Jahres 2020 77.748 Unzen, was über dem oberen Ende der Prognose lag. Die nachhaltigen Gesamtkosten beliefen sich im zweiten Halbjahr 2020 auf 1.206 US\$ und lagen damit unter dem mittleren Bereich der Prognose. Im Vergleich zum dritten Quartal erzielte das vierte Quartal 2020 einen Anstieg der Goldproduktion um 20 % und einen Rückgang der nachhaltigen Gesamtkosten pro Unze um 15 %. Wir erwarten, dass sich die wesentlichen Verbesserungen bei der Produktion und den Stückkosten im Jahr 2021 fortsetzen werden, da das Unternehmen von den kürzlich abgeschlossenen betrieblichen Verbesserungen und dem zunehmenden Bestand an gewinnbarem Gold auf dem Haufenlaugungspfad profitiert. Es ist zu beachten, dass die Produktion 2021 aufgrund des saisonalen Stapelplans des Unternehmens in der zweiten Jahreshälfte gewichtet sein wird, wie es auch 2020 der Fall war.*"

Diese Mitteilung sollte in Verbindung mit dem Jahresabschluss des Unternehmens zum 31. Dezember 2020 und der Management's Discussion and Analysis ("MD&A") gelesen werden, die auf der Website des Unternehmens oder auf SEDAR verfügbar sind.

Operative Highlights

- **Erreichen der kommerziellen Produktion** in der Eagle Gold Mine am 1. Juli 2020
- Die **Minenproduktion** im vierten Quartal betrug 2,2 Mio. Tonnen Erz. Die **Minenproduktion** für die zwölf Monate betrug 7,5 Mio. Tonnen Erz.
- Das auf dem Haufenlaugungspfad **gestapelte Erz** betrug im vierten Quartal 2,3 Millionen Tonnen mit einem durchschnittlichen Gehalt von 0,81 Gramm pro Tonne (g/t). In den zwölf Monaten wurden 7,3 Mio. Tonnen Erz mit einem Durchschnittsgehalt von 0,84 g/t aufgeschichtet.
- Die **Goldproduktion** betrug im vierten Quartal 42.436 Unzen. Die Goldproduktion für die zwölf Monate betrug 116.644 Unzen.

Finanzielle Highlights

- Im vierten Quartal wurden 40.023 Unzen **Gold verkauft**, zu einem durchschnittlich realisierten Preis¹ von 2.453CAD\$ (1.883USD) pro Unze. Seit der Erklärung der

kommerziellen Produktion wurden 72.052 Unzen Gold zu einem durchschnittlich realisierten Preis¹ von 2.480 CAD\$ (1.882 US\$) pro Unze verkauft.

- Der ausgewiesene **Umsatz** betrug 98,2 Mio. \$ basierend auf dem Verkauf von 40.023 Unzen Gold im vierten Quartal. Der verbuchte Jahresumsatz seit der Erklärung der kommerziellen Produktion betrug 178,7 Mio. \$, basierend auf dem Verkauf von 72.052 Unzen Gold.
- Der **operative Gewinn** betrug im vierten Quartal 39,8 Mio. US-Dollar. Das jährliche Betriebsergebnis betrug 66,9 Mio. US-Dollar.
- Die **Cash-Kosten¹ lagen im** vierten Quartal bei 1.013 \$ (777 US\$) pro Unze und die All-in **Sustaining Costs** ("AISC") ¹ bei 1.459 \$ (1.120 US\$) pro verkaufter Unze Gold. Die Cash-Kosten¹ betragen 1.039 \$ (788 US\$) pro Unze und die All-in Sustaining Costs ("AISC")¹ betragen 1.589 \$ (1.206 US\$) pro verkaufter Unze Gold seit der Erklärung der kommerziellen Produktion.
- Der **freie Cashflow¹** betrug im vierten Quartal 20,6 Mio. US-Dollar oder 0,33 US-Dollar pro Aktie¹. Der freie Cashflow¹ betrug 48,0 Mio. \$ bzw. 0,78 \$ pro Aktie¹ für den 6-Monats-Zeitraum seit Erreichen der kommerziellen Produktion.
- Die **liquiden Mittel** beliefen sich zum 31. Dezember 2020 auf 56,1 Mio. US-Dollar, nachdem 39,8 Mio. US-Dollar an Tilgungsmitteln aus den Kreditfazilitäten des Unternehmens zurückgezahlt wurden.

Operative Ergebnisse für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2020

		Drei Monate Ende 31. Dezember 2020	Jahr Ende 31. Dezember 2020 ⁽¹⁾
Betriebsdaten			
Gefördertes Erz	Tonnen	2,247,243	7,529,181
Abgebauter Abfall	Tonnen	3,084,892	12,370,280
Insgesamt abgebaut	Tonnen	5,332,135	19,899,461
Streifenverhältnis	(Abfall zu Erz)	1.37	1.64
Abbaurrate	Tonnen/Tag	57,997	54,369
Erz gestapelt Laugungspad	Tonnen	2,316,522	7,271,334
Erz gestapelt Grade	g/t Au	0.81	0.84
Durchsatz (gestapelt)	Tonnen/Tag	25,174	19,866
Produzierte Unzen Gold	Unzen	42,436	116,644
Verkaufte Goldunzen	Unzen	40,023	102,551

(1) Beachten Sie, dass die Offenlegung der Betriebsergebnisse und die begleitende Diskussion in dieser Pressemitteilung keine Vergleichszahlen für das Vorjahr enthält, da die Goldmine Eagle mit Wirkung vom 1. Juli 2020 die kommerzielle Produktion erklärt hat.

H2-Ergebnisse vs. revidierte H2-2020-Prognose

		H2 2020 Prognose	H2 2020 Ergebnisse	H2 Erreicht
Goldproduktion	Unzen	72,000 - 77,000	77.748 Unzen	Überschrittenes Ziel
AISC	US\$/Unze verkauft	\$1,175 - \$1,275	1.206 \$/Unzen	Erreichtes AISC-Ziel

Goldproduktion und -verkauf

In den drei Monaten bis zum 31. Dezember 2020 produzierte die Goldmine Eagle 42.436 Unzen Gold. In den drei Monaten bis zum 31. Dezember 2020 verkaufte das Unternehmen 40.023 Unzen Gold.

Während des Jahres, das am 31. Dezember 2020 endete, produzierte die Goldmine Eagle 116.644 Unzen Gold. Der Goldverkauf während des Jahres zum 31. Dezember 2020 betrug 102.551 Unzen.

¹ Siehe Abschnitt "Non-IFRS-Leistungskennzahlen".

Bergbau

In den drei Monaten, die am 31. Dezember 2020 endeten, wurden auf Eagle insgesamt 2,2 Mio. Tonnen Erz abgebaut, bei einem Abraumverhältnis von 1,4:1,0 mit insgesamt 5,3 Mio. Tonnen abgebautem Material.

Während des Jahres, das am 31. Dezember 2020 endete, wurden insgesamt 7,5 Millionen Tonnen Erz abgebaut, bei einem Abraumverhältnis von 1,6:1 mit insgesamt 19,9 Millionen Tonnen abgebautem Material.

Die Bergbau- und Verarbeitungsaktivitäten wurden im vierten Quartal 2020 weiter auf die volle Produktion hochgefahren. Die insgesamt abgebauten Tonnen waren im vierten Quartal um 19 % niedriger als im dritten Quartal, was auf einen geringeren Abfallabbau zurückzuführen ist. Der Abbau von Abfällen war im vierten Quartal geringer, da im dritten Quartal ein beträchtlicher Abbau von Abfällen vorangetrieben wurde, wodurch das abgebaute Erz um 7 % gegenüber dem Vorquartal anstieg.

Verarbeitung

In den drei Monaten, die am 31. Dezember 2020 endeten, wurden insgesamt 2,3 Millionen Tonnen Erz mit einem durchschnittlichen Erzgehalt von 0,81 g/t Au auf dem Haufenlaugungspad gestapelt. Die Durchsatzrate betrug etwa 25.200 Tonnen Erz pro Tag.

Insgesamt wurden in dem am 31. Dezember 2020 beendeten Jahr 7,3 Millionen Tonnen Erz mit einem durchschnittlichen Erzgehalt von 0,84 g/t Au und einer Durchsatzrate von etwa 19.900 Tonnen pro Tag verarbeitet.

Das auf dem Haufenlaugungspad gestapelte Erz stieg um 21 % gegenüber dem dritten Quartal 2020. Das gestapelte Erz verbesserte sich im vierten Quartal und insbesondere in der zweiten Novemberhälfte bis zum Ende des Jahres erheblich. Sowohl der Goldgehalt als auch die metallurgische Ausbeute stimmen gut mit dem Eagle-Reservenmodell überein und auf dem Haufenlaugungspad wird ein beträchtlicher Goldbestand aufgebaut.

Zum 31. Dezember 2020 schätzt das Unternehmen, dass es 62.959 gewinnbare Unzen im Mineralinventar gibt.

Zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung wurde eine Reihe von Verbesserungen im Zusammenhang mit dem Materialtransport innerhalb des Prozesskreislaufs abgeschlossen. Diese Korrekturmaßnahmen verbessern die Zuverlässigkeit erheblich und werden im Gegenzug die Erzstapelung und die Goldproduktion in Zukunft verbessern. Die Optimierungsaktivitäten umfassten:

Optimierungsaktivitäten	Details	Fortschritt
Tertiär-Haldenaufgeber und Brecher-Aufgabeschurren	Verbessertes Design zur Reduzierung des Wartungsaufwands und Steigerung der Produktivität.	Vollständig erreicht
Geräte-Schutzkleidung Liner	Verbesserte Buchsenkonstruktion und Produktauswahl, um die Verschleißlebensdauer deutlich zu erhöhen, den Wartungsbedarf und die Ausfallzeiten zu reduzieren.	Vollständig erreicht
Steuerungssysteme	Prozesslogik-Upgrades zur Reduzierung von Störmeldungen und Verbesserung der Anlaufzeiten.	Vollständig erreicht

Staubunterdrückung im Gebäude eines Sekundär-/Tertiär-Brechers	Verbesserte Verschüttungs- und Staubunterdrückung zur Erhöhung der Sicherheit und Produktivität.	Vollständig erreicht
Grashüpf-Förderer auf HLP	Erhöhung der PS-Leistung, um eine verbesserte Kapazität und Produktion zu ermöglichen.	Vollständig erreicht

Erhaltendes Kapital

Das Unternehmen tätigte in den drei Monaten bis zum 31. Dezember 2020 nachhaltige Investitionsausgaben in Höhe von insgesamt 15,8 Millionen \$. Bedeutende nachhaltige Investitionsausgaben während des Zeitraums beinhalteten die Infrastruktur der Phase-1-B-Haufenlaugungsanlage in Höhe von 1,0 Mio. \$, Upgrades des Materialtransportsystems einschließlich Rutschenauskleidungen in Höhe von 7,2 Mio. \$, Ersatzteile für die CAT 6040-Schaufeln in Höhe von 1,0 Mio. \$ und aktivierte Abtragungskosten in Höhe von 4,4 Mio. \$.

Das Unternehmen tätigte in dem am 31. Dezember 2020 zu Ende gegangenen Jahr nachhaltige Investitionsausgaben in Höhe von insgesamt 35,7 Mio. \$. Bedeutende nachhaltige Kapitalausgaben während des Zeitraums beinhalteten die Infrastruktur der Phase 1-B Haufenlaugungsanlage in Höhe von 5,4 Millionen \$, Upgrades des Materialtransportsystems einschließlich Rutschenauskleidungen in Höhe von 9,6 Millionen \$, Ersatzteile für die CAT 6040 Schaufeln in Höhe von 2,3 Millionen \$ und aktivierte Abraumkosten in Höhe von 11,2 Millionen \$.

Finanzergebnisse für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2020

		Drei Monate Ende 31. Dezember 2020	Jahr Ende 31. Dezember 2020 ⁽¹⁾
Finanzielle Daten			
Umsatzerlöse	\$	98,221,599	178,747,827
Bruttogewinn	\$	43,159,771	76,315,208
Reingewinn	\$	54,851,137	14,891,909
Ergebnis je Aktie - unverwässert	\$	0.885	0.246
Ergebnis je Aktie - verwässert	\$	0.834	0.232
		Stand zum 31. Dezember 2020	Stand zum 31. Dezember 2019
Finanzielle Lage			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	\$	56,136,314	16,882,129
Betriebskapital	\$	25,370,418	(54,710,172)
Sachanlagevermögen	\$	579,617,049	616,911,260
Gesamtvermögen	\$	776,760,617	686,615,731
Langfristige Verbindlichkeiten	\$	209,660,142	239,347,404

(1) Die Eagle Gold Mine erreichte die kommerzielle Produktion zum 1. Juli 2020. Daher werden in der konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens für das am 31. Dezember 2020 endende Jahr und in dieser Tabelle nur die Umsatzerlöse und die damit verbundenen Herstellungskosten ab diesem Datum ausgewiesen. Goldverkäufe und damit verbundene Kosten vor diesem Zeitpunkt wurden auf Mineralgrundstücken aktiviert.

Umsatzerlöse

Im vierten Quartal verkaufte das Unternehmen 40.023 Unzen Gold zu einem durchschnittlich realisierten Preis von 2.453 \$ (1.883 US\$) (siehe Abschnitt "Non-IFRS-Leistungskennzahlen"), was zu einem Umsatz von 98,2 Millionen \$ führte. Der Umsatz versteht sich abzüglich der Behandlungs- und Raffinerungskosten, die im vierten Quartal 0,3 Mio. \$ betragen.

Seit der Erklärung der kommerziellen Produktion verkaufte das Unternehmen 72.052 Unzen Gold zu einem durchschnittlich realisierten Preis von 2.480 \$ (1.882 US\$) (siehe Abschnitt "Non-IFRS-Leistungskennzahlen"), was zu einem Umsatz von 178,7 Millionen \$ führte. Die Umsatzerlöse verstehen sich abzüglich der Behandlungs- und Raffinerungskosten, die im Jahr 2020 0,5 Mio. \$ betragen.

Kosten der verkauften Waren

Die Kosten der verkauften Produkte in Höhe von 40,9 Mio. \$ bzw. 75,3 Mio. \$ für das vierte Quartal bzw. den Zeitraum 2020 setzen sich aus den Produktionskosten (einschließlich Bergbau-, Verarbeitungs-, Service- und Verwaltungskosten vor Ort), Lizenzgebühren und Vertriebskosten zusammen.

Abschreibungen und Wertminderungen

Die Abschreibungen beliefen sich im vierten Quartal auf 14,1 Millionen US-Dollar und im Geschäftsjahr 2020 auf 27,1 Millionen US-Dollar. Die Vermögenswerte werden linear über ihre Nutzungsdauer abgeschrieben oder auf Basis von Produktionseinheiten über die Reserven, auf die sie sich beziehen, abgeschrieben.

Reingewinn

Das Unternehmen wies für das vierte Quartal 2020 einen Gewinn von 54,9 Mio. US-Dollar aus, verglichen mit einem Gewinn von 10,1 Mio. US-Dollar im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Der Anstieg des Nettogewinns resultiert aus dem operativen Ergebnis, nicht realisierten und realisierten Gewinnen aus derivativen Instrumenten, Wechselkursgewinnen und laufenden Ertragsteuern, teilweise ausgeglichen durch Finanzierungskosten und latente Steuern.

Das Unternehmen wies für das Jahr 2020 einen Gewinn von 14,9 Mio. US-Dollar aus, verglichen mit einem Verlust von 9,8 Mio. US-Dollar im Vorjahr. Der Anstieg des Nettogewinns resultiert aus dem Betriebsergebnis, nicht realisierten Gewinnen aus marktgängigen Wertpapieren, Wechselkursgewinnen und Erträgen aus einem früheren Verkauf, teilweise ausgeglichen durch Finanzkosten, nicht realisierte und realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten sowie laufende und latente Steuern.

Liquidität und Kapitalausstattung

Zum 31. Dezember 2020 verfügte das Unternehmen über liquide Mittel in Höhe von \$56,1 Mio. und einen Betriebskapitalüberschuss von \$25,4 Mio. Der Anstieg der Barmittel und Barmitteläquivalente in Höhe von 39,3 Mio. \$ ist auf die betriebliche Tätigkeit und Änderungen des Betriebskapitals zurückzuführen, einschließlich Wechselkursverlusten auf Barguthaben (Anstieg der Barmittel in Höhe von 111,4 Mio. \$), teilweise ausgeglichen durch die Investitionstätigkeit (Rückgang der Barmittel in Höhe von 63,8 Mio. \$) aus dem Bau- und Unterhaltungskapital für die Goldmine Eagle, abzüglich der Beträge, die aus einem Verkauf in der Vorperiode eingegangen sind, und einer Freigabe der beschränkten Barmittelanforderungen und der Finanzierungstätigkeit (Rückgang der Barmittel in Höhe von 8,3 Mio. \$) aus den Tilgungs- und Zinsrückzahlungen für die Kreditfazilitäten, abzüglich der Beträge, die aus Aktienemissionen eingegangen sind.

2021 Ausblick

Der operative Ausblick von Victoria geht davon aus, dass der Betrieb ohne nennenswerte COVID-19-bedingte Unterbrechungen fortgesetzt wird. Das Unternehmen hält weiterhin Präventivmaßnahmen am Standort aufrecht, um die Belegschaft und die Gemeinden zu schützen und die Auswirkungen von COVID-19 auf unseren Betrieb abzumildern. Jede Einschränkung oder Unterbrechung unseres Betriebs

aufgrund von COVID-19 könnte unsere Fähigkeit beeinträchtigen, den Ausblick des Unternehmens für 2021 zu erreichen.

Die Goldproduktion in der Goldmine Eagle wird für 2021 auf 180.000 bis 200.000 Unzen geschätzt. Es wird erwartet, dass der Abbau, die Zerkleinerung und die Erzstapelung auf dem Haufenlaugungspad im Jahr 2021 mit voller Kapazität betrieben werden, während die Goldproduktion, die den Abbau- und Stapelungsaktivitäten im Haufenlaugungsbetrieb hinterherhinkt, sich in der ersten Hälfte des Jahres 2021 weiter aufbaut und in der zweiten Hälfte des Jahres 2021 die volle Kapazität erreicht. Die Goldproduktion wird aufgrund der saisonalen Stapelung des Erzes auf dem Eagle-Laugungspad, die für die 90 kältesten Tage des Jahres, von Januar bis März, eingeschränkt ist, stark auf die zweite Jahreshälfte ausgerichtet sein. Während dieses Zeitraums, in dem kein Erz gestapelt wird, werden der Bergbaubetrieb, die Vorzerkleinerung und die Aufhaltung des Erzes fortgesetzt, während die Laugung und die Goldproduktion weiterlaufen. Vorbehaltlich günstiger Wetterbedingungen kann die Erzstapelung früher als geplant wieder aufgenommen werden.

Die AISC für 2021 werden voraussichtlich zwischen 1.050 und 1.175 US\$ pro verkaufter Unze Gold liegen. Das nachhaltige Kapital wird für 2021 auf 47 Mio. US\$ geschätzt. Das nachhaltige Kapital wird im Jahr 2021 im Vergleich zu den zukünftigen Jahren hoch sein, da einmalige Infrastrukturausgaben anfallen, einschließlich des Baus der LKW-Werkstatt (8 Mio. US\$) und der Wasseraufbereitungsanlage (11 Mio. US\$).

Die Abraumbeseitigung ist in den AISC enthalten, aber nicht im geschätzten nachhaltigen Kapital oben. Die Abraumbeseitigung wird als Aufwand verbucht oder aktiviert, basierend auf dem tatsächlichen vierteljährlichen Abraumverhältnis gegenüber dem erwarteten Abraumverhältnis über die Lebensdauer der Mine. Diese buchhalterische Behandlung der Abraumbeseitigung wird sich auf das Ergebnis und das nachhaltige Kapital auswirken, aber nicht auf die AISC oder den Cashflow.

Die Explorationsausgaben im Jahr 2021 werden auf 10 Mio. US\$ geschätzt und gelten als Wachstumskapital.

Qualifizierte Person

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Paul D. Gray, P.Geol., als qualifizierte Person" gemäß National Instrument 43-101 - *Standards of Disclosure for Mineral Projects*" geprüft und genehmigt.

Telefonkonferenz und Webcast Details

Informationen für den Teilnehmerzugang

Bitte betreten Sie die Veranstaltung 5-10 Minuten vor der geplanten Startzeit. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, geben Sie den Bestätigungscode oder den Titel der Veranstaltung an.

Moderator Name:	John McConnell (Ereignis)
Name der Firma:	Victoria Gold Corp.
Titel der Veranstaltungskonferenz:	VGCX Jahresende 2020 Ergebnisse Telefonkonferenz
Zeitzone:	Pazifische Zeit (USA und Kanada)

Startzeit/Datum: 09:00 Mittwoch, 24. März 2021

Dauer: 60 Minuten

Konferenz-ID: 4283746

Wählen Sie ein:

Standort	Zweck	Telefon Typ	Rufnummer
Event Plus Einwahlnummer:	Teilnehmer	Gebührenfrei/Freisprecheinrichtung	(833) 670-0707
Event Plus Gebühreneinwahlnummer	Teilnehmer	Gebühreneinwahl	(236) 714-2922

Über das Dublin Gulch Grundstück

Das Goldgrundstück Dublin Gulch (das "Grundstück"), das sich zu 100 % im Besitz von Victoria Gold befindet, liegt im zentralen Yukon Territory, Kanada, etwa 375 Kilometer nördlich der Hauptstadt Whitehorse und etwa 85 Kilometer von der Stadt Mayo entfernt. Das Grundstück ist ganzjährig über eine Straße erreichbar und an das Stromnetz von Yukon Energy angeschlossen.

Das Grundstück umfasst eine Fläche von etwa 555 Quadratkilometern und ist der Standort der unternehmenseigenen Goldlagerstätten Eagle und Olive. Die Eagle-Goldmine ist die neueste in Betrieb befindliche Goldmine in Yukon. Die Lagerstätten Eagle und Olive beinhalten nachgewiesene und wahrscheinliche Reserven von 3,3 Millionen Unzen Gold aus 155 Millionen Tonnen Erz mit einem Gehalt von 0,65 Gramm Gold pro Tonne, wie in einem technischen Bericht gemäß National Instrument 43-101 für die Goldmine Eagle vom 3. Dezember 2019 beschrieben. Die Mineralressource gemäß National Instrument 43-101 - *Standards of Disclosure for Mineral Projects* ("NI 43-101") für die Lagerstätten Eagle und Olive wurde auf 227 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,67 Gramm Gold pro Tonne geschätzt, die 4,7 Millionen Unzen Gold in der Kategorie "gemessen und angezeigt" enthalten, einschließlich der nachgewiesenen und wahrscheinlichen Reserven, sowie weitere 28 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,65 Gramm Gold pro Tonne, die 0,6 Millionen Unzen Gold in der Kategorie "abgeleitet" enthalten.

Nicht-IFRS-Leistungskennzahlen

Diese Pressemitteilung bezieht sich auf bestimmte Finanzkennzahlen, wie z.B. den durchschnittlichen realisierten Goldpreis pro verkaufter Unze, die Cash-Kosten pro verkaufter Unze, den freien Cashflow und die nachhaltigen Gesamtkosten, die keine nach IFRS anerkannten Kennzahlen sind und keine von IFRS vorgeschriebene standardisierte Bedeutung haben. Diese Kennzahlen können von jenen anderer Unternehmen abweichen und sind daher möglicherweise nicht mit jenen vergleichbar, die von anderen Unternehmen berichtet werden. Diese Kennzahlen wurden aus den Jahresabschlüssen des Unternehmens abgeleitet, da das Unternehmen der Ansicht ist, dass sie mit dem Erreichen der kommerziellen Produktion für das Verständnis des Geschäftsergebnisses und der Finanzlage des Unternehmens hilfreich sind. Eine Erläuterung der verwendeten Non-IFRS-Leistungskennzahlen finden Sie in der MD&A des Unternehmens für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020.

Sicherheitshinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Aussagen" angesehen werden können. Mit Ausnahme von Aussagen über historische Tatsachen, die sich auf Victoria beziehen, stellen die hierin enthaltenen Informationen zukunftsgerichtete Informationen dar, einschließlich aller Informationen, die sich auf die Strategie, die Pläne oder die zukünftige finanzielle oder operative Leistung von Victoria beziehen. Zukunftsgerichtete Informationen sind durch Wörter wie "planen", "erwarten", "budgetieren", "anvisieren", "projizieren", "beabsichtigen", "glauben", "antizipieren", "schätzen" und andere ähnliche Wörter gekennzeichnet, oder durch Aussagen, dass bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten "können", "werden", "könnten" oder "sollten", und beinhalten alle hier dargelegten Richtlinien und Prognosen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Produktions- und Betriebsrichtlinien des Unternehmens). Um solche zukunftsgerichteten Informationen zu geben, hat das Unternehmen bestimmte Annahmen über sein Geschäft, seine

Betriebsabläufe, die Wirtschaft und die Mineralexplorationsbranche im Allgemeinen getroffen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen des neuartigen Coronavirus und der COVID-19-Krankheit ("COVID-19") auf jeden der vorgenannten Bereiche. In dieser Hinsicht ist das Unternehmen davon ausgegangen, dass das Produktionsniveau mit den Erwartungen des Managements übereinstimmt, dass die Vertragspartner Waren und Dienstleistungen innerhalb des vereinbarten Zeitrahmens liefern, dass die Ausrüstung wie erwartet funktioniert, dass die erforderlichen behördlichen Genehmigungen erteilt werden, dass keine ungewöhnlichen geologischen oder technischen Probleme auftreten, dass keine wesentliche nachteilige Änderung des Goldpreises eintritt und dass keine bedeutenden Ereignisse außerhalb des normalen Geschäftsverlaufs des Unternehmens auftreten. Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf den Meinungen, Annahmen und Schätzungen des Managements, die zum Zeitpunkt der Erstellung der Aussagen als angemessen erachtet werden, und unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten sowie anderen bekannten und unbekanntem Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen beschrieben oder impliziert wurden. Zu diesen Faktoren zählen die Auswirkungen allgemeiner geschäftlicher und wirtschaftlicher Bedingungen, Risiken im Zusammenhang mit COVID-19 auf das Unternehmen, die globale Liquidität und die Verfügbarkeit von Krediten auf den zeitlichen Ablauf von Cashflows und die Werte von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten auf Basis der prognostizierten zukünftigen Bedingungen, die erwartete Metallproduktion, schwankende Metallpreise, Wechselkurse, geschätzte Erzgehalte, mögliche Schwankungen des Erzgehalts oder der Gewinnungsraten, Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze, Änderungen der Unternehmensressourcen von Victoria, Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Verfeinerung der Pläne, Änderungen des Zeitrahmens für die Erschließung und Produktion, die Möglichkeit von Kostenüberschreitungen oder unvorhergesehenen Kosten und Ausgaben, die Ungewissheit der Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen, höhere Preise für Treibstoff, Stahl, Strom, und andere Verbrauchsmaterialien, die zu höheren Kosten und allgemeinen Risiken der Bergbauindustrie beitragen, Versagen von Anlagen, Ausrüstungen oder Prozessen, die nicht wie erwartet funktionieren, endgültige Preise für Metallverkäufe, unvorhergesehene Ergebnisse zukünftiger Studien, saisonale Schwankungen und unvorhergesehene Wetteränderungen, Kosten und Zeitplan für die Erschließung neuer Lagerstätten, Erfolg von Explorationsaktivitäten, Anforderungen für zusätzliches Kapital, Zeitrahmen für Genehmigungen, Umweltrisiken, unvorhergesehene Reaktivierungskosten, Rechtsstreitigkeiten oder -ansprüche, Einschränkungen des Versicherungsschutzes sowie der Zeitpunkt und mögliche Ergebnisse von anhängigen Rechtsstreitigkeiten und Arbeitskonflikten, Risiken im Zusammenhang mit abgelegenen Betrieben und der Verfügbarkeit einer angemessenen Infrastruktur, Preisschwankungen und Verfügbarkeit von Energie und anderen für den Bergbaubetrieb erforderlichen Betriebsmitteln. Obwohl Victoria versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen beschrieben oder impliziert werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht vorhergesehen, geschätzt oder beabsichtigt sind. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Der Leser wird davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen sollen Investoren dabei helfen, die erwartete finanzielle und betriebliche Leistung sowie die Pläne und Ziele von Victoria zu verstehen, und sind möglicherweise für andere Zwecke nicht geeignet. Alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen werden zum Datum dieses Dokuments angegeben und basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements sowie auf Informationen, die dem Management des Unternehmens zum Zeitpunkt dieses Dokuments zur Verfügung stehen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen und die durch Verweis einbezogenen Dokumente zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

John McConnell
Präsident & CEO
Victoria Gold Corp.
Tel: 604-696-6605
ceo@vgcx.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch